



Landwirtschaft und Lebensmittel im Irak

Überblick:

Historisch gesehen ist der Irak, dank seiner beiden Flüsse, für seine Landwirtschaft bekannt. Landwirtschaftliche Flächen erstrecken sich von der Westseite des Landes, wo das meiste Getreide angebaut wird bis zur Ostseite, wo verschiedene Ernteprodukte angebaut und Viehzucht betrieben wird. Je weiter man nach Süden geht, desto nährstoffhaltiger werden die Böden, was die Agrarindustrie rentabel machte. Die südliche Region ist auch für ihre Sümpfe bekannt. Diese Sümpfe sind eine natürliche Quelle für die meisten Fischvorräte des Landes. Die Sümpfe spielen auch eine entscheidende Rolle und bieten ein riesiges Reservoir, das die Bewässerung für die meisten landwirtschaftlichen Flächen im Süden bietet. Auch die Kurdische Region des Irak (KRI) im Norden enthält viel fruchtbares Land.

Zu den wichtigsten Ernten im Irak gehören Datteln, Weizen, Gerste, Trauben, Granatapfel, Feigen, Orangen, Tomaten, Auberginen, Milchprodukte, Honig, Geflügel und Fleisch.

Nach 2003 (aus vielen Gründen, einschließlich der religiösen Konflikte, der Fragilität des Sicherheitssystems und der Korruption) begann die Agrarindustriekurve jedoch nach unten zu driften. Damit war das Land allein von seinen Nachbarn abhängig, um die Grundbedürfnisse zu decken. Darüber hinaus führten die geopolitischen Konflikte in der Region dazu, dass das Land geringere Anteile an der Wasserversorgung hatte, da stromaufwärts gelegene Nachbarländer wie die Türkei und der Iran Dämme an den beiden Hauptflüssen Euphrat und Tigris bauten. Diese Gründe drängten die meisten Bauern ihr Land aufzugeben und in die Städte zu migrieren.

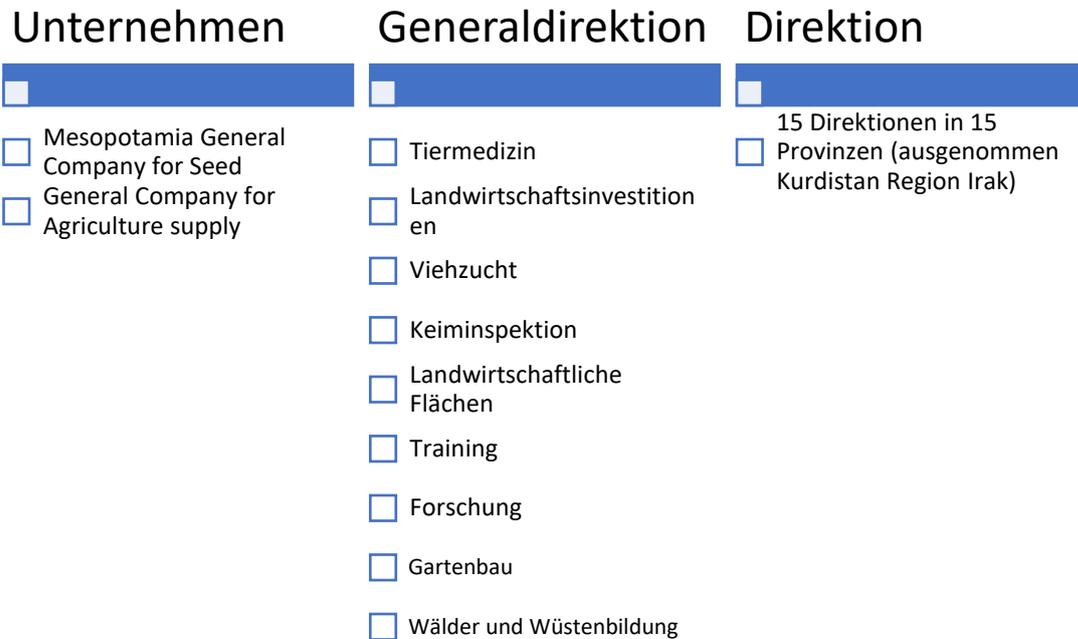
Heutzutage macht die Landwirtschaft rund 3% des gesamten Bruttoinlandsproduktes des Irak aus, während es aber rund 18% der Arbeitskräfte beschäftigt.¹²

¹ (Weltbank, 2021)

² (O'Neill, 2021)



Das Landwirtschaftsministerium verwaltet die Landwirtschaft im Irak. Die folgende Abbildung zeigt die Struktur des Ministeriums und seiner wichtigsten Unternehmen und Direktionen/Abteilungen und Aufgaben.³



Quelle Abbildung 1 Landwirtschaftsministerium

Geschäftsmöglichkeiten:

Die jüngste Wirtschaftskrise und der Rückgang der Ölpreise haben die Notwendigkeit für die irakische Regierung unterstrichen, dem Landwirtschaftssektor mehr Aufmerksamkeit zu widmen, um nach Jahrzehnten des Handels wieder Selbstversorgung zu erreichen. Darüber hinaus trägt der Agrarsektor zur Schaffung von Arbeitsplätzen im Land bei. Im Reformpapier des amtierenden Premierministers Al-Kadhemi steht, dass die Sanierung des Agrarsektors eines der Hauptprioritäten sei. Die Pandemie hat die Wichtigkeit der Selbstversorgung noch deutlicher gemacht und es besteht die Hoffnung, dass die kommende Regierung im Irak noch einen Schritt weiter gehen wird, um dies zu erreichen.

³ (Irakisches Landwirtschaftsministerium, 2020)



Inzwischen sind Atabahs (religiöse Institutionen in Kerbela und Najaf) der führende Interessenvertreter im Landwirtschaftssektor im Irak. Diese haben in der Landwirtschaft und Viehzucht Megaprojekte, die moderne Bewässerungssysteme und Megapalmsplantagen umfassen.⁴

Aktuelle Projekte

- Die landwirtschaftliche Stadt „Imam Hussein“ (gehört zum Imam Hussein Schrein): Das 1000 Hektar große Projekt wurde 2009 gegründet. Das Land liegt zwischen den Städten Najaf und Kerbela. In diesem Projekt werden verschiedene Ernteprodukte produziert und Getreide für die Viehzucht angebaut. Dieses Projekt deckt den Bedarf an Tomaten in Kerbela und anderen Städten.
- Abu Al-Ahrar landwirtschaftliche Stadt in Kerbela (gehört zum Imam Hussein Schrein): Mit über 5.500 Hektar Land wird es zur Produktion von Weizen und Gerste sowie einigen Früchten und Viehzucht verwendet.
- AlFirdous Farm (gehört zum heiligen Abbasid Schrein in Kerbala) wird zur Herstellung von Weizen verwendet.
- Fadak farm in Najaf wurde 2011 vom heiligen Schrein des Imam Ali gegründet und erstreckt sich über eine Fläche von 8.000 Hektar. Der Hof wird verwendet, um eine Vielzahl von Gemüse und Getreide zu produzieren. Es enthält zwei Fischfarmen und betreibt Viehzucht.
- Kerbala Fadak Farm (gehört zum Imam Hussein Schrein) produziert werden Datteln, Granatapfel, Feigen und Trauben.⁵

Darüber hinaus gibt es viele andere Projekte wie das „Diwaniyah Poultry Project“, die von privaten Investoren finanziert und verwaltet werden und sich auf Milchprodukte und Viehzucht spezialisiert haben.

Ausschreibungen des Landwirtschaftsministeriums finden Sie hier:

<http://www.zeraa.gov.iq/index.php?name=monaksa>

⁴ (Imam Hussein Schrein, 2020)

⁵ (Capita, 2020)



Deutsches Wirtschaftsbüro Irak
The German Liaison Office for Industry and
Commerce in Iraq
المكتب الارتباط الألماني للصناعة والتجارة في العراق
نوسينگه و پهموندیهکاتی پیشهسالاری و بازرگانی لهلمانی له عراق

Investitionsmöglichkeiten in dem genannten Sektor finden Sie auf der Website der Nationalen Investitionskommission hier: <https://investpromo.gov.iq/sectors/agriculture-sector/agriculture-sector-opportunities/>

Ausschreibungen für in KRI können vom Ministerium für Landwirtschaft und Wasserressourcen erfragt werden: <https://gov.krd/english/government/entities/moawr/>

Landwirtschaftsbank

Die 1935 gegründete Landwirtschaftsbank gewährt Darlehen für kleine und mittlere Agrarunternehmen mit einem Zinssatz von 5 % bis 8 %.⁶ Die Bank verfügt über mehr als 42 Filialen, die im ganzen Land verteilt sind, um Landwirten zinsgünstige Kredite für die Aufrechterhaltung ihrer Projekte zur Verfügung zu stellen.⁷ Informationen zu den Kreditvergabekriterien finden Sie [hier](#).

Lebensmittelhandel:

Der Irak ist in hohem Maße von Einfuhren abhängig (schätzungsweise 50 % des Nahrungsmittelbedarfs). Das unter anderem erklärt, dass der Irak die Heimat des größten Zentrums für Lebensmittelgroßhandels im ganzen Nahen Osten, des „Jamila Souq“ in Bagdad, ist. Die Händler sind für Ihre harten Preisverhandlungen bekannt, gezahlt wird oft bar. Viele Supermärkte im Irak werden von diesem Zentrum aus beliefert, weil die Preise immer garantiert die günstigsten sind.

Die Türkei und der Iran sind nach wie vor die wichtigsten bilateralen Handelspartner für Lebensmittel, auch wenn ein Teil der Handelsströme inoffiziell ist (einschließlich grenzüberschreitendem Schmuggel). Insgesamt importiert der Irak jährlich Lebensmittelerzeugnisse im Wert von ca. 2.5. Milliarden USD aus diesen beiden Ländern.⁸ Aus der EU wurden im Jahr 2020 Lebensmittel and Agrarprodukte im Wert von ca. 680 Millionen

⁶ (Landwirtschaftliche Bank, 2021)

⁷ (Irakisches Landwirtschaftsministerium, 2020)

⁸ (World Food Programme, The World Bank, IFAD, Food and Agriculture Organization of the United Nations, 2020)



Euro importiert. Die Ausfuhrmenge aus der EU hat sich seit 2014 verdoppelt.⁹ Der Irak zählt laut Weltbank zur „Upper-Middle-Class-Economy“. Die Iraker verdienen durchschnittlich ca. 570 USD pro Monat. Ca. 43% davon geben sie für Lebensmittel aus. Die Liste der meistgekauften Produkte aus der EU wird angeführt von Kinder -und Babynahrung, Tiernahrung, Eiern und Honig (wurde aber offiziell im Jahr 2020 verboten, um die einheimische Produktion zu stärken), Käse und Teigwaren.

Laut neuesten Marktstudien wird der Bedarf an anderen Produktgruppen weiter steigen und bietet Chancen im Bereich Handel und Investitionen. Dazu zählen:

- Süßigkeiten, Kekse und Snacks - Es gibt bereits deutsche Marken auf dem Markt wie (Lorenz, Leibniz, Merci und Werther's Original).
- Molkereiprodukte: Käse, Sahne, Milchpulver etc.
- Geflügel und Rindfleisch
- Produkte, die man zur Lebensmittelherstellung-, Verarbeitung,- oder Konservierung braucht

Aufbau des Geschäfts im Irak und Distributionskanäle:

Allgemein gibt es drei Möglichkeiten zum Geschäftsaufbau im Lebensmittelsektor:

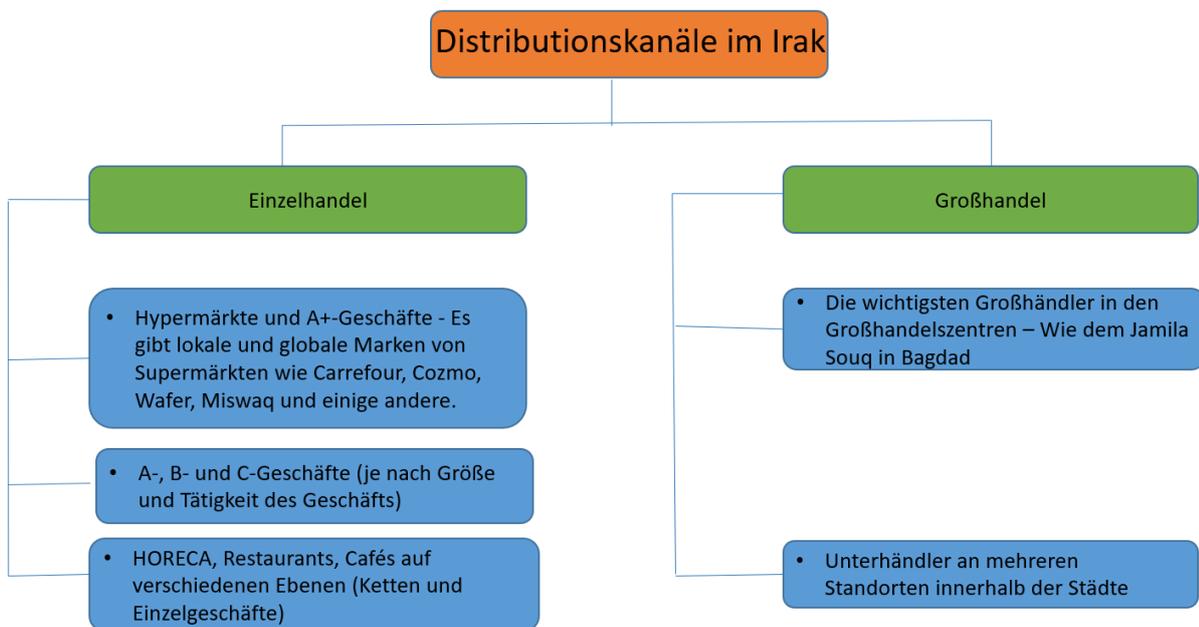
1. Partnerschaft mit lokalen Distributoren oder Agenten, die auf dem Markt gut vernetzt sind und über fundierte Kenntnisse des Kundenverhaltens und gute Beziehungen zu Einzelhändlern verfügen.
2. Aufbau eines Vertriebsbüros vor Ort, um ein eigenes Vertriebsnetz aufzubauen.
3. Aufbau von teilweisen oder vollständigen lokalen Produktionsstätten für Waren unter Verwaltung des lokalen Vertriebs

Was ist wichtig bei der Partnersuche im Irak?

⁹ (European Commission- Directorate General for Agriculture and Rural Development, 2021)

- Machen Sie sich mit dem Unterschied zwischen dem Irak und der Region Kurdistan Irak (die "KRI") vertraut. Hierbei handelt es sich nicht nur um zwei getrennte Gerichtsbarkeiten mit separaten Gesetzen, auch differieren Kultur, Sprache, Geschichte teilweise nicht unerheblich. Daher ist es wichtig zu verstehen, in welchem Gebiet Sie Geschäfte tätigen möchten.
- Bestätigen Sie, dass Ihr Partnerunternehmen ordnungsgemäß bei den zuständigen Behörden registriert ist. Es ist ebenso wichtig zu bestätigen, dass das Unternehmen über eine ordnungsgemäße Lizenzierung/Genehmigung verfügt, um seine Geschäfte zu führen.
- Prüfen Sie die Geschichte, Ruf und Stärken des potenziellen Partners und konzentrieren Sie sich auf folgende Punkte
 1. Wie ist das Unternehmen strukturiert?
 2. Welche Marken vertreibt das Unternehmen?
 3. Arbeitet es systematisch?
 4. Hat das Unternehmen einen Hauptsitz oder Büros außerhalb des Irak? (Wichtig für Zahlungen)
 5. Welche Gebiete im Irak deckt es ab (ganz oder teilweise)?
 6. Welche Lagerräume hat es (trocken oder gekühlt)?
 7. Wie ist die finanzielle Situation?

Die Distributionskanäle sind wie folgt:





Deutsches Wirtschaftsbüro Irak
The German Liaison Office for Industry and
Commerce in Iraq
المكتب الارتباط الألماني للصناعة والتجارة في العراق
نوسينگه و پهموندیهکاتی بیشماسلر و بازرگانی لهلمانی له عراق

Einfuhrregularien für Lebensmittel:

Erforderliche Dokumente:

- Das CoC (Konformitätszertifikat) – Sie müssen das Büro des CoC-Zertifikatsunternehmens im Herkunftsland kontaktieren, um die erforderliche Spezifikation für das Produkt, welches Sie in den Irak exportieren möchte, zu erhalten. Diese Unternehmen sind:
 1. Intertek (UK) (www.intertek.com)
 2. Helmsan & Quality & Technology Services (China) (www.hqts.com).
 3. Geo-chem / Middle East (Vereinigte Arabische Emirate) (www.geochemglobal.com).
- Ursprungszeugnis von der IHK; der Ghorfa und irakischen Botschaft oder Konsulat beglaubigt
- Rechnung von der IHK; der Ghorfa und irakischen Botschaft oder Konsulat beglaubigt
- PL (Packliste)
- Ein Gesundheitszeugnis
- Bill of Lading (Wenn der Versand auf dem Seeweg erfolgt).
- CoR (Certificate of Registration) - Wird benötigt, um dem Importeur im Irak die Importlizenz zukommen zu lassen).
- Importlizenz: Für einige Produkte bekommen Sie sie nach einem Antrag beim Handelsministerium, für andere Produkte wie zum Beispiel Milch, Geflügel, Fleisch und landwirtschaftliche Erzeugnisse, brauchen Sie eine Lizenz, die sowohl vom Handelsministerium als auch vom Landwirtschaftsministerium ausgestellt ist.
- Ein Halal-Zertifikat (legalisiert von der Handelskammer und islamischen Organisationen im Herkunftsland) (Gasbetäubung wird nicht akzeptiert).
- Einige andere Anforderungen wie z.B. das Hinzufügen eines Satzes auf dem Etikett („geschlachtet auf islamische Art und Weise“) und das Schreiben des Produktions- und Verfallsdatums, das nicht mehr als Aufkleber für die Gültigkeitsdaten verwendet werden darf (es muss direkt auf das Etikett geschrieben werden). usw.



Risiken

1. Die Gültigkeitsdauer eines Produkts, das in den Irak eingeführt werden soll, darf nur zwei Drittel der eigentlichen Gültigkeitsdauer betragen, so dass z. B. Molkereiprodukte mit einer kurzen Gültigkeitsdauer (6 Monate oder vielleicht weniger) sehr schwierig für Ausfuhren in den Irak werden.
2. Preisdumping des Marktes durch regionale Länder (insbesondere dem Iran und der Türkei). Hier werden nicht nur europäische Markenprodukte günstiger eingeschmuggelt und die offiziellen Händler unterboten, oft sind auch Erzeugnisse dieser Länder subventioniert, so dass nicht selten auch lokale irakische Produkte nicht mit den Preisen mithalten können.
3. Vollständiges Verbot der Einfuhr einiger Produkte seit 2020 wie Nudeln, Honig, Schweinefleisch, Trauben, Gurken, Auberginen, Blumenkohl, Karotten, Sanddorn, Kartoffeln, Salat, Knoblauch, Bäume, Paprika, Datteln, Tomaten, Rüben, Rüben und grüne Bohnen.
4. Erhöhter Zollsatz auf einige Produkte wie Zucker.
5. Last but not least: Der Wettbewerb auf dem irakischen Markt ist darüber hinaus noch aus anderen Gründen kompliziert, die da sind:
 - a) Der Irak ist noch ein Entwicklungsland
 - b) Die Wirtschaft ist instabil und stark abhängig von Öleinnahmen.
 - c) Die politische Lage und die Sicherheit sind fragil.

Dennoch ist gerade jetzt ein guter Zeitpunkt, um den Markt zu analysieren und einen Markteintritt in Erwägung zu ziehen. Nicht nur, dass es dem Markt an allem fehlt und dieser noch nicht gesättigt ist, auch wächst die Bevölkerung stetig. Außerdem werden deutsche Produkte wegen der Qualität und Hygiene immer beliebter. Produkte im Niedrigpreissegment wären besonders interessant, da der größte Teil der Konsumenten sehr preisorientiert ist. Aber, es existiert auch eine Oberschicht, mit einer sehr hohen Kaufkraft, auch wenn dieser Anteil natürlich viel niedriger ist. Neben den auf dem irakischen Markt etablierten Ländern Türkei und Iran, haben Produzenten asiatischer Länder den Irak als Markt kürzlich für sich entdeckt und bereiten sich auf einen Markteintritt vor. Deshalb ist jetzt



Deutsches Wirtschaftsbüro Irak
The German Liaison Office for Industry and
Commerce in Iraq
المكتب الارتباط الألماني للصناعة والتجارة في العراق
نوسينگه و پاموندپهکتی پیشهسالاری و بازرگانی آلمانی له عراق

ein günstiger Zeitpunkt für die deutschen Produzenten und Händler, den Irak genauer unter die Lupe zu nehmen und sich hier einen Platz zu sichern. Die oben genannten Risiken lassen sich in der Regel durch eine gute Vorbereitung und Beratung gut kontrollieren.

Weitere Informationen

Herr Suntke Heeren

Head of Iraq Offices

Suntke.Heeren@irak.ahk.de



Deutsches Wirtschaftsbüro Irak
The German Liaison Office for Industry and
Commerce in Iraq
المكتب الارتباط الألماني للصناعة والتجارة في العراق
نوسينغهوف باموندنيهكتي بيشامسليز و بازرگانی له علمانی له عراق

Literaturverzeichnis

Agricultural Bank, 2021. [Online]

Available at: <https://www.agbank.gov.iq/en/node/130>

Anon., 2016. *Agriculture bank*. [Online]

Available at: <https://www.agbank.gov.iq/en/node/167>

Anon., 2020. *Alkawthar newspaper*. [Online]

Available at: <https://www.alkawthartv.com/news/206689>

European Commission- Directorate General for Agriculture and Rural Development, 2021. *AGRI-FOOD TRADE STATISTICAL FACTSHEET - European Union - Iraq*. [Online]

Available at: https://ec.europa.eu/info/sites/default/files/food-farming-fisheries/farming/documents/agrifood-iraq_en.pdf

[Zugriff am 13 12 2021].

Imam Hussein Shrine, 2020. *imamhussain.org*. [Online]

Available at: <https://imamhussain.org/projects>

Iraqi Ministry of Agriculture, 2020. *Agriculture bank*. [Online]

Available at: <https://www.agbank.gov.iq/>

Iraqi Ministry of Agriculture, 2020. *Ministry of Agriculture*. [Online]

Available at: <http://zeraa.gov.iq/>

Kapita, 2020. *Iraqi Agriculture Overview*, Baghdad: Kapita.

O'Neill, A., 2021. *www.statista.com*. [Online]

Available at: <https://www.statista.com/statistics/327333/employment-by-economic-sector-in-iraq/>

The World Bank, 2021. *www.worldbank.org*. [Online]

Available at: <https://www.worldbank.org/en/country/iraq/overview#1>

[Zugriff am 13 12 2021].

World Food Programme, The World Bank, IFAD, Food and Agriculture Organization of the United Nations, 2020. *Food Security in Iraq - Impact of Covid-19*, Iraq: IFAD.

worldbank, 2021. *Country profile report*. [Online]

Available at: <https://data.worldbank.org/indicator/NV.AGR.TOTL.ZS?locations=IQ>

Weitere Quellen:

https://ec.europa.eu/info/sites/default/files/food-farming-fisheries/farming/documents/agrifood-iraq_en.pdf

<https://reliefweb.int/sites/reliefweb.int/files/resources/Food%20Security%20in%20Iraq%20-%20Impact%20of%20Covid-19%20-%20April-June%202020.pdf>

<https://www.customs.mof.gov.iq/>